

**AHV**   
*plus*

**und «Altersvorsorge 2020»**

# Die AHV wird schlecht geredet

**Ist die AHV eine Zeitbombe?**  
Jérôme Cosandey im Interview mit Michael Ferber  
8. Mai 2015 | Jérôme Cosandey

Die AHV hat im...  
eingene...

**FINANZ und WIRTSCHAFT**

Jahr 320 Mrd. Fr. mehr  
ndey sieht hier eine  
-TV-Sendung «Wi  
nois der AHV ist 2

**20 Minuten**  
de fr it  
Schweiz Ausland  
Wirtschaft Sport People Zürich 17°  
News Börse Dossiers PostFinance News Dig

**Den Alten von morgen fehlen 110 Milliarden**  
AHV-Loch  
Ihre Story, Ihre Informationen. Ihr Hinweis? [feedback@aomtinuten.ch](mailto:feedback@aomtinuten.ch)  
04. Dezember 2012 16:31; Akt: 04.12.2012  
von B. Bruppacher - Der Generationenvertrag gerät in Schie  
Ohne Gegenmassnahme könnte sich in der Altersvorsorge bis  
2030 ein Defizit von 110 Milliarden Franken auftürmen. Bez  
müssten die Jungen.

**TagesAnzeiger**  
**Die Jungen müssen mehr bezahlen, Rentner werden kaum belastet**  
Der Ständerat hat die Altersrentenreform zu Ende beraten. Deren finanzielle Lasten sind ungleich verteilt.

KOMMENTARE  
**Milliardenloch bis**  
PETER MORF

«Wer sich gegen eine Sanierung der Altersvorsorge zur Wehr setzt, unterstützt die milliardenschwere Umverteilung von Jung zu Alt.»

**ANLAGE-TOOLS**  
LOGIN  
Home Abo ePaper Morgen-Repr  
Unternehmen Märkte Kor

**AHV plus**

# Die AHV wird schlecht geredet

Wirtschaft und Politik säen Zweifel an der AHV und schüren Angst. Ihr Ziel: Sie wollen die AHV-Leistungen abbauen:

**Höheres  
Renten-  
alter**

**Kein  
Teuerungs-  
ausgleich  
mehr**

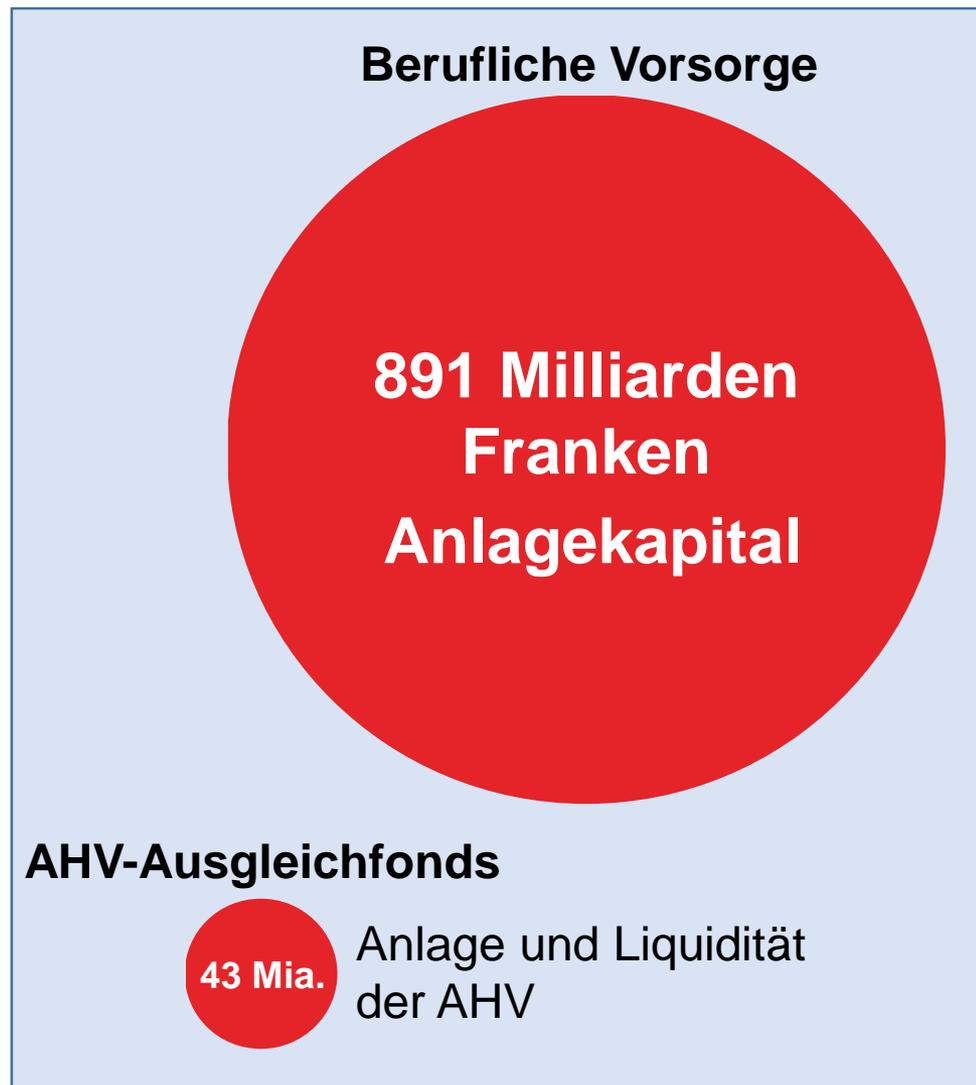
# Warum sie die AHV schlecht reden

- ▶ Weil dank der AHV die kleinen Leute mal auf Kosten der Reichen profitieren.
- ▶ Weil **Banken und Versicherungen** mit der zweiten Säule und der privaten Vorsorge **viel Geld verdienen**. Eine starke AHV verdirbt ihnen das Geschäft.

# Warum sie die AHV schlecht reden – 2. + 3. Säule: eine Goldgrube

AHV bietet Banken und Versicherungen keine Verdienstmöglichkeiten.

Das enorme Anlagevermögen in der 2. Säule hingegen ist Goldgrube für Banken, Anlageberater und Versicherungen.



# Warum sie die AHV schlechtreden – die Goldgrube 2. Säule in Zahlen

- ▶ Die Verwaltung des Anlagevermögens kostet fast **4 Mrd. Fr.!**
- ▶ Weitere **1,8 Mrd. Fr.** für Verwaltung und Werbung.
- ▶ Besonders stossend: **680 Mio. Fr.** Gewinne für die Lebensversicherer!
- ▶ Die zweite Säule kostet total **6,4 Mrd. Franken** pro Jahr!

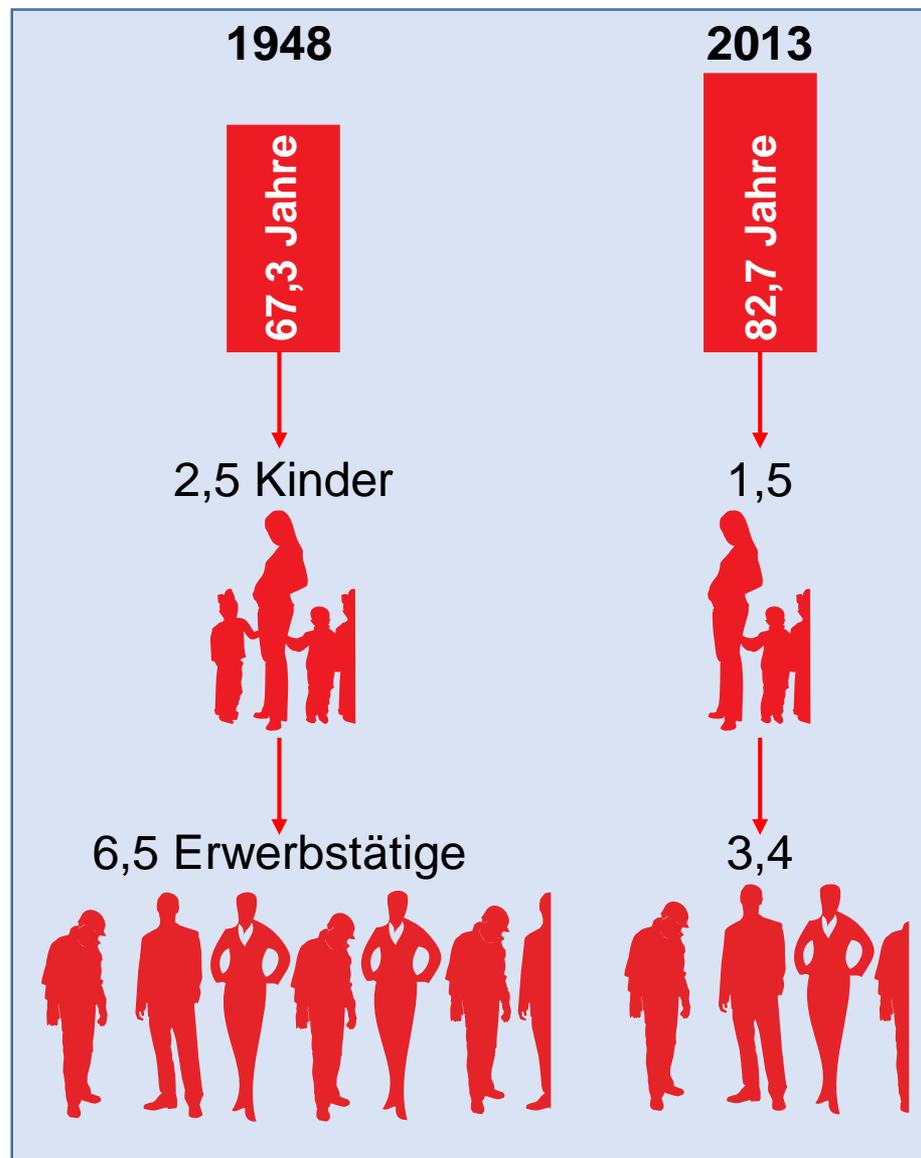
# Schreckensszenario Demografie

**Ja**, die Lebenserwartung ist gestiegen.

**Ja**, die Geburtenrate ist gesunken.

**Ja**, es kommen immer weniger Erwerbstätige auf eine/n Rentner/in.

**Jedoch: Nein**, die AHV ist nicht kollabiert



# AHV-Ausgaben sind stabil

Konstanter Anteil der AHV an jedem in der Schweiz erwirtschafteten Franken:



1975

**Fr. 0.05**



2013

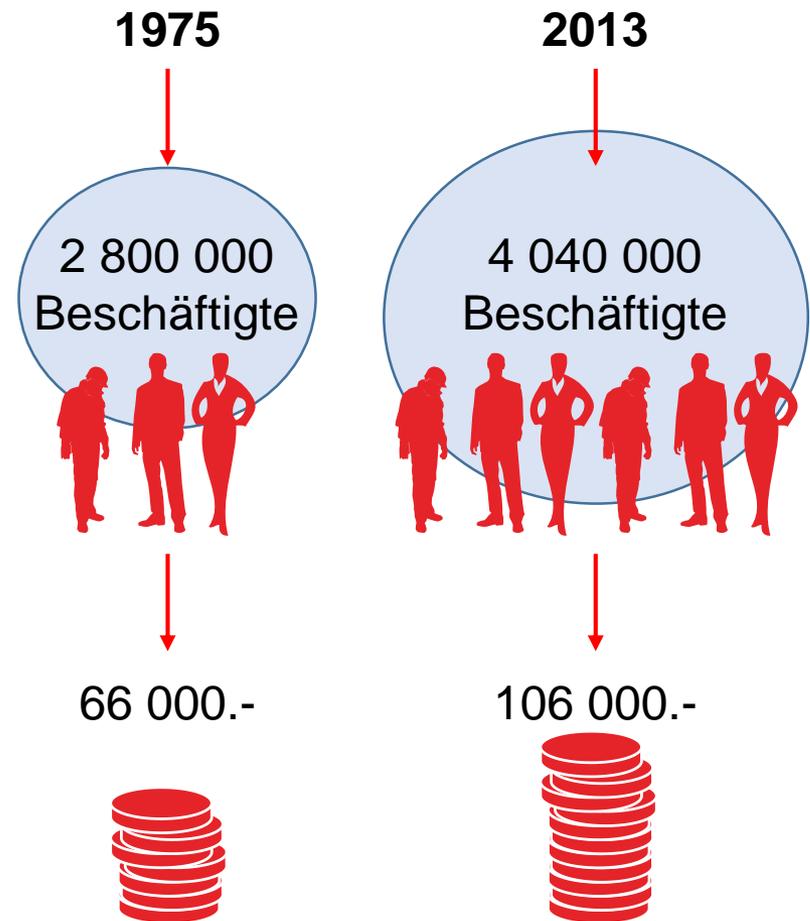
**Fr. 0.06**

# Geniales AHV-Finanzierungsmodell

Mehr **Beschäftigte**

und höhere **Löhne**

sorgen dafür, dass...

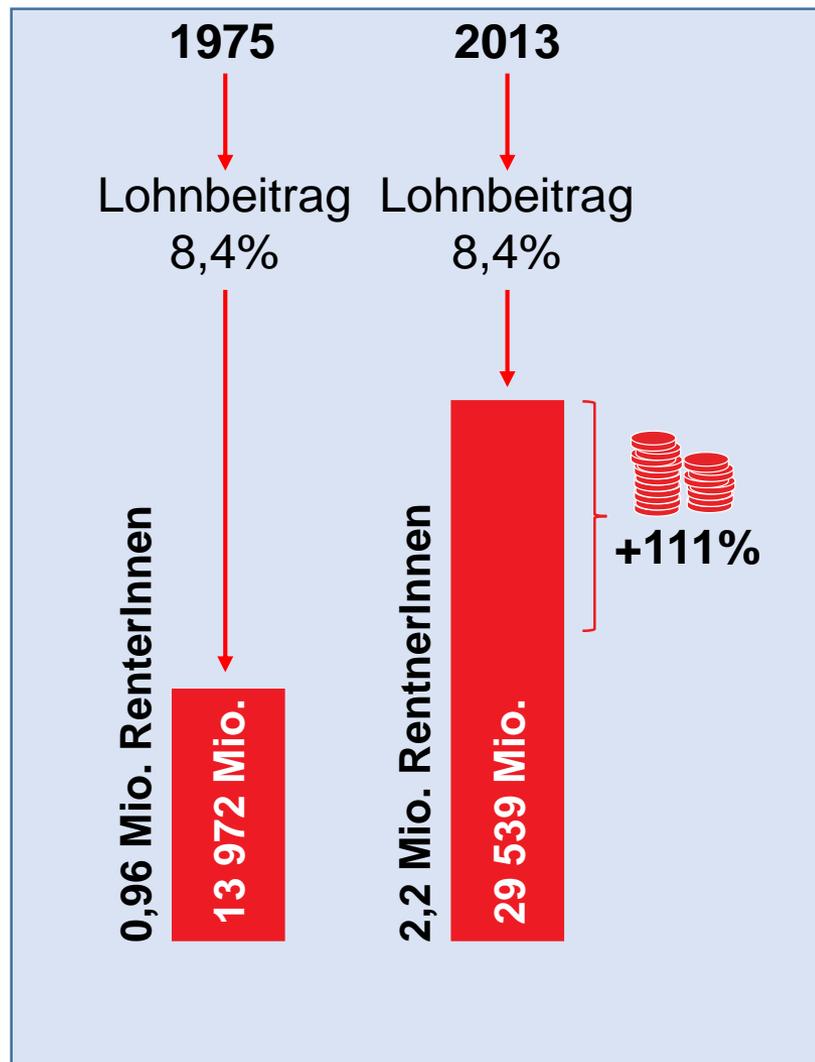


# Geniales AHV-Finanzierungsmodell

...die AHV trotz gleichbleibenden Lohn-Prozenten...

... viel höhere Einnahmen macht.

Die AHV kann so **mehr und sogar** höhere Renten bezahlen.

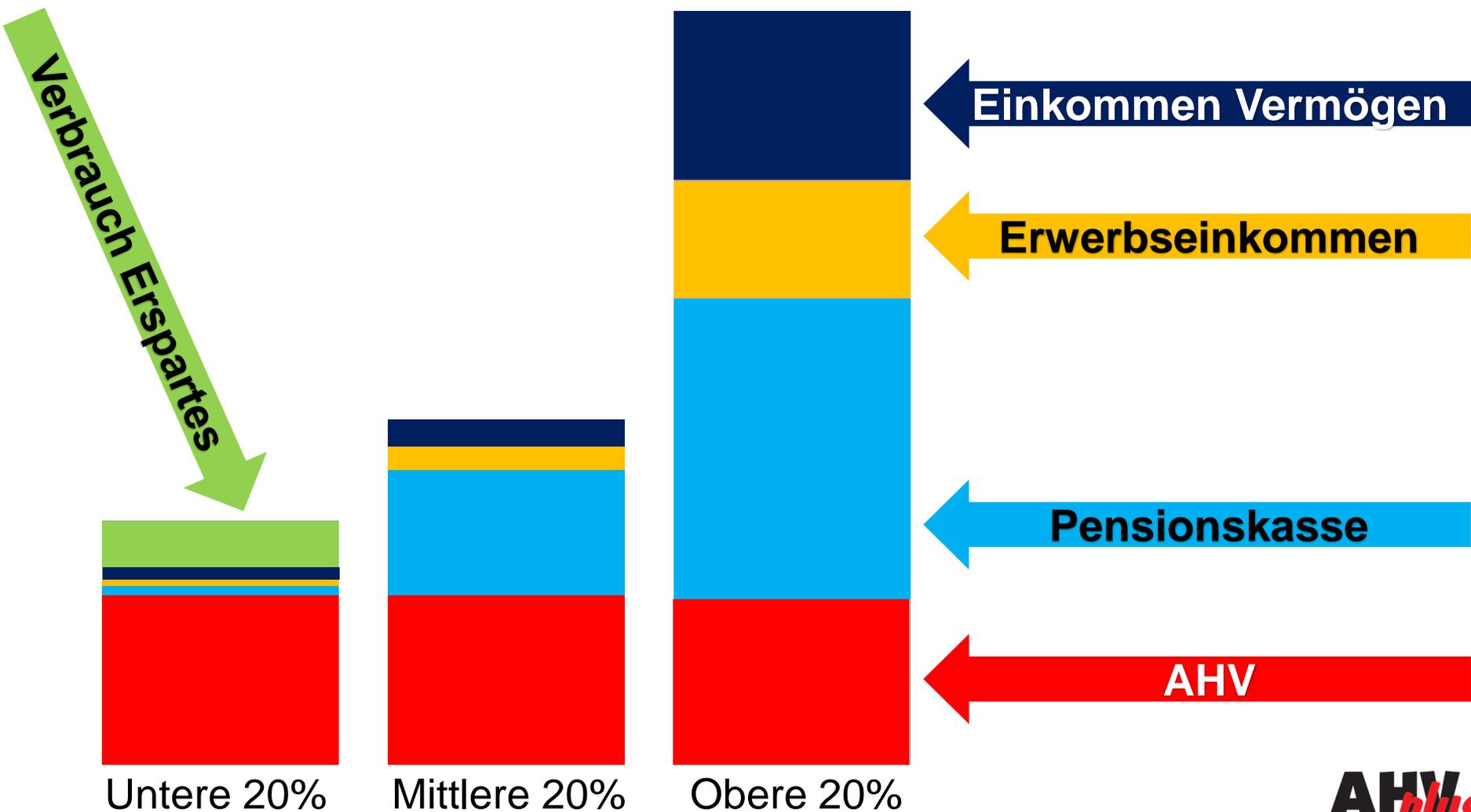


# Geniales AHV-Finanzierungsmodell

Die AHV kann **mehr** und **höhere** Renten finanzieren,

- weil sie die wirtschaftliche Entwicklung mitnimmt,
- weil die **Lohnbeiträge** auf dem ganzen Lohn bezahlt werden, **auch auf Millionenboni**. Die Renten sind aber gedeckelt.
- weil die **AHV** dank dem Umlageverfahren weitgehend **unabhängig** ist **von den Schwankungen der Finanzmärkte**

# Renten unter der Lupe: AHV für viele die Haupteinnahmequelle

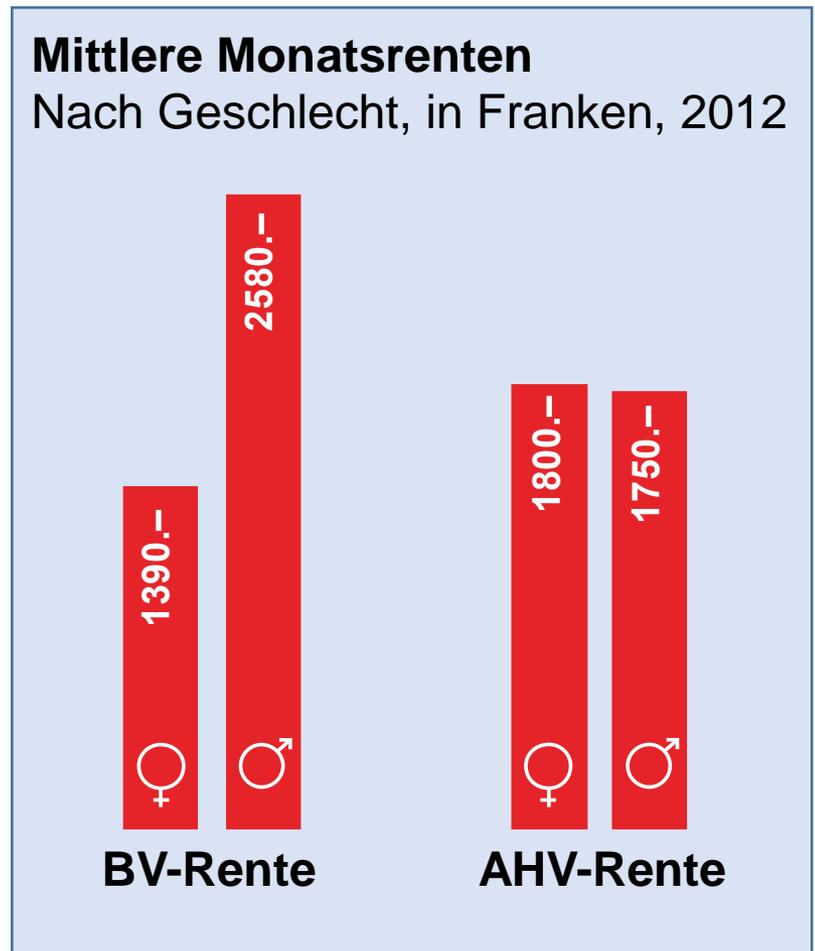


# 3-Säulen-Modell: Nur für eine Minderheit

- ▶ Für 2/3 ist die AHV im Alter das wichtigste Einkommen.
- ▶ Für 38% der Frauen und 19% der Männer ist die AHV (inkl. EL) die einzige Einkommensquelle.
- ▶ Nur 22% der Rentnerinnen und 34% der Rentner haben eine 3. Säule.
- ▶ Rund 200 000 Personen beziehen EL.

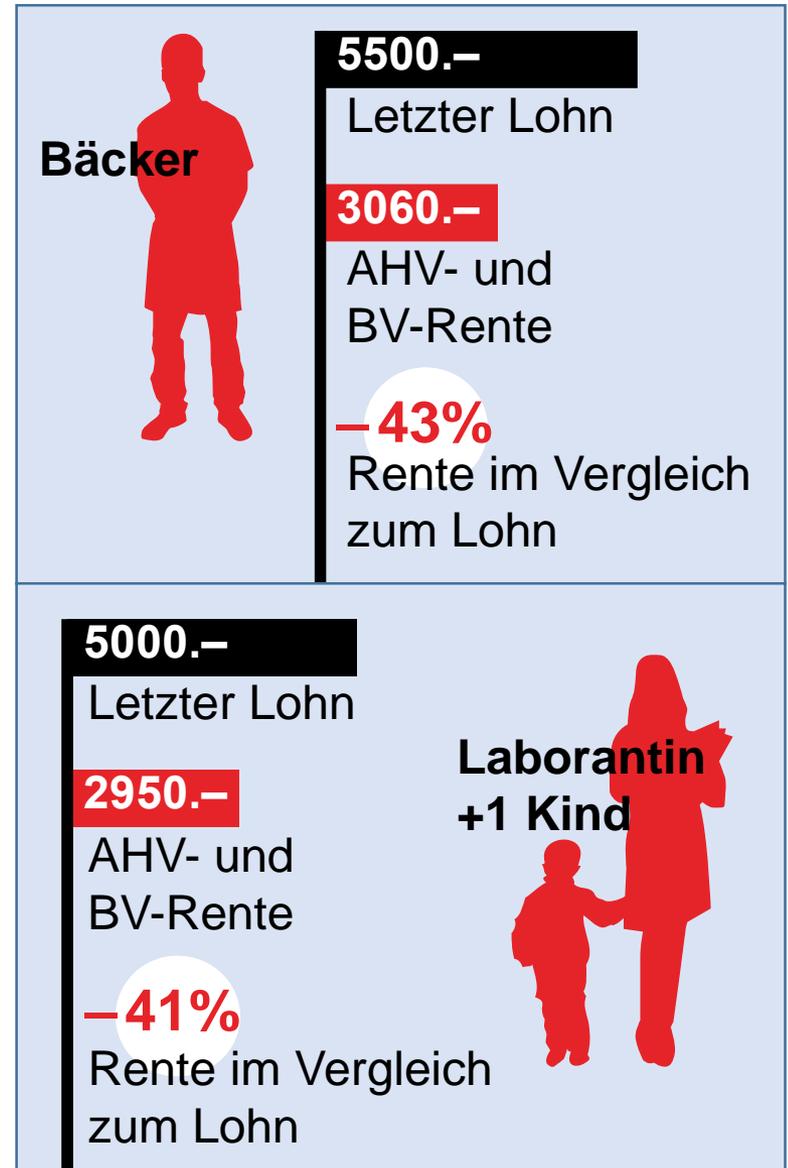
# Das Rentenproblem der Frauen

- Die Renten der Frauen in der beruflichen Vorsorge sind tiefer als jene der Männer – denn anständige Renten bedingen eine Vollzeitberufskarriere, ohne Unterbrüche.
- In der AHV sind Frauen- und Männer Renten etwa gleich.



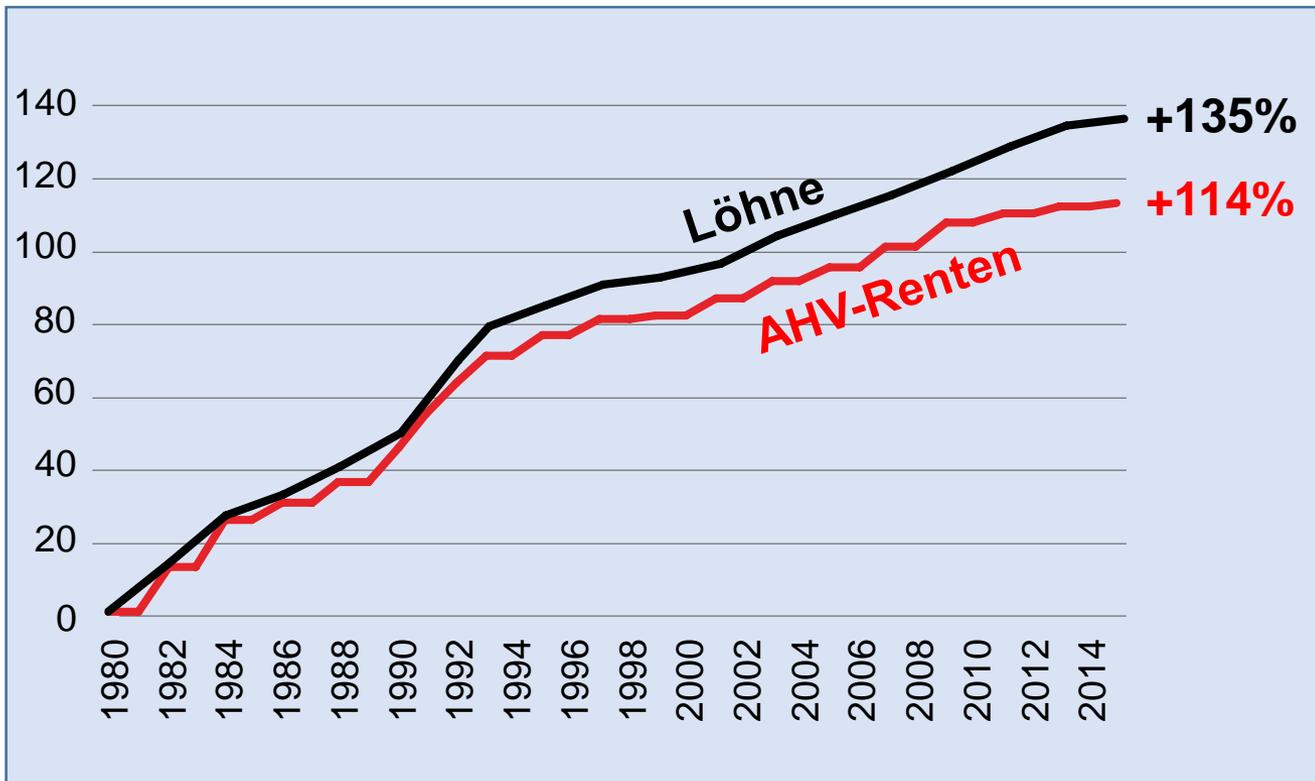
# Renten für viele zu mager

- Die Renten aus AHV und Pensionskasse sind bei Beschäftigten mit tiefen und mittleren Einkommen bescheiden.
- Ergänzungsleistungen sind wichtig – sie sollen aber nicht zum Normalfall werden.



# Renten für viele zu mager: Problem verschärft sich bei AHV

Schere zwischen Löhnen und Renten öffnet sich.  
Die AHV-Rente fällt im Vergleich zum letzten Lohn immer tiefer aus:



Wachstum der  
Löhne und der  
AHV-Renten  
seit 1980 in %

# Renten für viele zu mager: Problem verschärft sich in 2. Säule

## Pensionskassen-Renten im Sinkflug

	2008	2016	2025
Publica	6,47%	5,65%	?
PK SBB	6,52%	5,22%	
PK Post	6,53%	5,35%	
PK Alstom	6,90%	6,20%	
PK Coop	6,40%	6,15%	
Ø Studie Swisscanto	6,79%	6,25%	



**AHV** *plus* 

**Volksinitiative AHVplus  
«Für eine starke AHV»**

# Was will AHVplus?

- ▶ Anständiges Leben im Alter
- ▶ Unkomplizierte und **rasche Lösung** des Rentenproblems
- ▶ Stärkung der AHV – der **solide und solidarische** Pfeiler der Altersvorsorge



# Was will AHVplus?

- ▶ Erhöhung der AHV-Renten um 10 Prozent für alle heutigen und zukünftigen RentnerInnen
- ▶ Im Durchschnitt:
  - + Fr. 200.- für Alleinstehende
  - + Fr. 350.- für Ehepaare

# Die grosse Mehrheit profitiert

- ▶ Für 2/3 ist die AHV im Alter das wichtigste Einkommen.
- ▶ AHV ist für die Mehrheit die günstigste Art der Altersvorsorge – insbesondere für junge Familien.
- ▶ Mehr AHV = weniger EL-Abhängigkeit.
- ▶ Besonders Frauen profitieren.

# AHVplus nützt den Frauen

- ▶ Frauen erhalten oft gar keine oder nur tiefe Pensionskassen-Renten.
- ▶ Solidarische Finanzierung der AHV
- ▶ Unbezahlte Erziehungs- und Betreuungsarbeit ist in der AHV dank Erziehungs- und Betreuungsgutschriften rentenbildend.
- ▶ AHV-Rentenerhöhung sofort wirksam.

# AHVplus ist attraktiv für Junge

- ▶ Für tiefe und mittlere Einkommen hat die **AHV** das **beste Preis-Leistungsverhältnis**: Sie sparen im Vergleich zur privaten Vorsorge mehrere Hunderttausend Franken.
- ▶ Ohne AHV müssten Junge wieder viel stärker für ihre Eltern sorgen.

# Die beste Altersvorsorge wird gestärkt

- ▶ Die AHV gleicht die Teuerung aus.
- ▶ Die AHV ist leistungsstark dank der genialen Finanzierung – weniger unsicher als die Pensionskassen.
- ▶ Die AHV ist dem Gemeinwohl verpflichtet – im Gegensatz zu den Banken und privaten Versicherungen.

# Wir können uns AHVplus leisten!

- ▶ Kosten mit Einsparungen EL: **3,7 Mrd.**
- ▶ **Je 0,4 zusätzliche Lohnprozente**  
(für Arbeitnehmende und Arbeitgeber)
- ▶ **AHV-Lohnbeiträge** seit 1975 **stabil** bei 8,4%  
(je 4,2% für Arbeitnehmende u. Arbeitgeber)
- ▶ **Lohnbeiträge für zweite Säule steigen**: 2014  
lagen sie im Schnitt bei über 18%



# «Altersvorsorge 2020»

# Das schlug der Bundesrat vor

- ▶ Rentenalter 65 für Frauen,
- ▶ Streichung Witwenrente,
- ▶ Automatische Aussetzung des Teuerungsausgleichs,
- ▶ Reduktion Bundesbeitrag an AHV
- ▶ Senkung Umwandlungssatz der Pensionskassen von 6,8 auf 6%,
- ▶ Abschaffung des Koordinationsabzugs,
- ▶ MWSt.-Erhöhung (bis 1,5%).

**Renten-Abbau!**

# Ständerat hat die Vorlage entschärft

- ▶ Diverse Verschlechterungen gestrichen
- ▶ AHV stärken statt schwächen:  
Mehr AHV: 840.- für Alleinstehende und 2712.- für Verheiratete (Neu-RentnerInnen),
- ▶ Höhere Beiträge (+0,3%) und MWSt. (+1%),
- ▶ Aber auch Ständerat will Einschnitte:  
Rentenalter 65 für Frauen,  
Senkung Mindestumwandlungssatz.

# Mit Volldampf für bessere Renten

- ▶ AHV-Erhöpfung ist **nicht im Trockenen**.
- ▶ Unser Motto muss im Land widerhallen:  
**AHV stärken statt schwächen!**
- ▶ **Abstimmung AHVplus im 2016**,
- ▶ Mit voller Kraft für AHVplus,
- ▶ «Altersvorsorge 2020» beurteilen wir nach  
Ende der Beratungen in den Räten.